

Wallfahrt:

Frauenfußwallfahrt aus dem Kirchenort St. Josef nach Seligenstadt

Von Sofie Quast

28. Aug. 2026



In diesem Jahr führte uns die Fußwallfahrt nach Seligenstadt. Unser Ziel war die Basilika, St. Marcellinus und Petrus.

Claudia Czernek begrüßte die Teilnehmerinnen auf dem Kirchplatz des Kirchenortes St. Josef und teilte die eigens erstellten Pilgerheftchen aus. Der Vers aus dem Psalm 130 „Aus der Tiefe rufe ich Herr zu dir“ war der Leitgedanke für unseren diesjährigen Pilgerweg.

Die Israeliten haben sich schon vor Jahrtausenden auf den Weg zum Hause des Herrn gemacht, um Gott auf ihren Wegen all ihre Sorgen und Nöte darzulegen. Wir taten es ihnen gleich und nahmen sowohl unsere persönlichen Belange und Sorgen mit, als auch die Gedanken um Krieg und Frieden, die alle Menschen dieser Erde betreffen.

Inspiziert durch Lesungen, Rosenkranzgesätze und Impulsen zu Evangelien aus unserem Pilgerheft, beschritten wir den geistlichen Weg, um an diversen Wegstationen zu beten, zu singen und zu meditieren.

In der Seligenstädter Basilika angekommen, durften wir weitere Frauen der Gemeinde St. Christophorus - Ost, Babenhausen St. Josef, begrüßen.

Herr Pfr. (i.R.) Ferdinand Winter feierte mit uns die heilige Eucharistie. Passend zum Oktavtag von Mariä Himmelfahrt (22. August) durften wir auch mit Marienliedern Danksagung begehen. Franziska Joseph begleitete uns an der Orgel.

Traditionsgemäß wurde auch dieser Frauenwallfahrtsweg zu Fuß bestritten. Frauen im Alter von 30 bis 79 Jahren gingen vereint im Geiste und in bester Gemeinschaft mehr als 10 km lang. Ein gemeinsames Mittagessen rundete die diesjährige Frauenwallfahrt ab.

Danke für Gottes Zuneigung, Schutz und Hilfe ... und auch für diese Gemeinschaft.